



- Beschluss -

<i>Einbringer</i> Politik	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
<i>Gremium</i> Bürgerschaft	<i>Sitzungsdatum</i> 14.06.2021	<i>Ergebnis</i> vertagt
Bürgerschaft	15.06.2021	ungeändert beschlossen

Paritätische Benennung von Straßen und Plätzen

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (UHW) beschließt,

1. dass die Stadt Greifswald Straßen und Plätze zu gleichen Teilen nach Frauen und Männern benennt. Bis eine tatsächlich paritätische Namensgebung erreicht ist, werden Straßen und Plätze, die mit menschlichen Namen versehen werden sollen, bevorzugt mit Frauennamen benannt, um das Ziel schnellstmöglich zu erreichen. Dies schließt jedoch nicht die vereinzelte Benennung von Straßen nach Männern aus.
2. dass die Straßen eines der neu entstehenden Stadtviertel nur Frauen gewidmet wird, die z.B. herausragende Leistungen für Greifswald und/oder Umgebung oder für die Wissenschaft erbracht haben.
3. die Prüfung von Umwidmungen für öffentliche Verkehrsflächen, so dass Straßennamen, die Männern gewidmet sind, ebenso die bedeutenden weiblichen Verwandten berücksichtigen, wie z.B. Angelika Petershagen und Katharina Rubenow. Dies könnte durch Hinweise an den Straßenschildern kenntlich gemacht werden.

Abstimmungsergebnis:

	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Punkt 1	mehrheitlich	10	1
Punkt 2	mehrheitlich	10	2
Punkt 3	mehrheitlich	14	0



A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Egbert Liskow".

Egbert Liskow
Präsident der Bürgerschaft